

IN EIGENER SACHE

Liebe Kunstfreunde

Eine Mitteilung in eigener Sache.

Schweren Herzens müssen wir mitteilen, dass der Kunstraum Florenz nach der aktuellen Ausstellung am 13. März 2016 geschlossen werden musste. Trotz allen Bemühungen – [siehe Aufruf](#) – konnte leider kein Geldgeber gefunden werden, der den Kunstraum langfristig tragen kann.

Den Kunstraumbereich müssen wir nun, analog zum Atelierbereich, in weitere Ateliers umbauen und das Projekt Ateliers Florenz ohne Kunstraum weiterführen.

Was bleibt vom Kunstraum?

Die sehr erfreuliche Resonanz auf das Ausstellungsprogramm des Kunstraums von Besuchern, Experten und Institutionen hat uns viel Kraft und Motivation gegeben, die inhaltliche Positionierung des Kunstraums auf abstrakte Tendenzen regionaler und internationaler Positionen, insbesondere im Rahmen der Schwerpunktausrichtung auf die medienübergreifende audiovisuelle Raumkunst, weiter voranzutreiben. Immer wieder wurde darauf verwiesen, dass der Kunstraum Florenz eine sinnvolle Ergänzung und Erweiterung zum bestehenden regionalen sowie überregionalen Angebot der Kunstrezeption bildet.

Aus dem Kunstraum Florenz, quasi als Essenz auf der künstlerischen und kuratorischen Ebene, ging eine Künstlergruppe – als kollaboratives Gruppenausstellungsprojekt – unter dem Namen «out of shape» hervor, mit der wir uns an verschiedenen Ausstellungsorten vorerst in CH/D/A bewerben. Hier der [Link zum Dossier](#).

Der Kunstraum Florenz soll in diesem Sinne in Erinnerung bleiben – und in «out of shape» immer wieder darauf verwiesen werden.

Herzlichen Dank an alle Besucher – für all die wunderbaren Momente des Eintauchens, der Reflexion, des Diskurses und für die vielen guten Rückmeldungen!

Am Samstag, den 12. März 2016 war der letzte Ausstellungstag, an dem die Räume des Kunstraums im Rahmen der aktuellen Ausstellung «Formation of Patterns» und des Künstlergesprächs noch einmal genossen werden konnten.

Mit herzlichem Gruss

Ihr

Thomas Keller | Künstlerische Leitung, Projektleitung

Fabian Frei, Kommunikation

und das gesamte Team